## Endgültige Bedingungen

vom 6. Februar 2017

UniCredit Bank AG

Emission von HVB Call Discount Optionsscheinen und HVB Put Discount Optionsscheinen bezogen auf Aktien

(die "Wertpapiere")

im Rahmen des

## EUR 50.000.000.000

## <u>Debt Issuance Programme der</u> UniCredit Bank AG

Diese endgültigen Bedingungen (die "Endgültigen Bedingungen") wurden für die Zwecke des Art. 5 Abs. 4 der Richtlinie 2003/71/EG in der zum Datum des Basisprospekts gültigen Fassung (die "Prospektrichtlinie") in Verbindung mit § 6 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz in der zum Datum des Basisprospekts gültigen Fassung (das "WpPG") erstellt. Um sämtliche Angaben zu erhalten, müssen diese Endgültigen Bedingungen zusammen mit den Informationen gelesen werden, die enthalten sind im Basisprospekt der UniCredit Bank AG (die "Emittentin") vom 24. Januar 2017 zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen (der "Basisprospekt") und in etwaigen Nachträgen zu dem Basisprospekt gemäß § 16 WpPG (die "Nachträge").

Der Basisprospekt und etwaige Nachträge sowie diese Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 WpPG auf www.onemarkets.de/basisprospekte (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) und www.onemarkets.at/basisprospekte (für Anleger in Österreich) veröffentlicht. Anstelle dieser Internetseite(n) kann die Emittentin eine entsprechende Nachfolgeseite bereitstellen, die durch Mitteilung nach Maßgabe von § 6 der Allgemeinen Bedingungen bekannt gegeben wird.

Der oben genannte Basisprospekt mit Datum vom 24. Januar 2017, unter dem die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortgesetzt angeboten werden, verliert am 24. Januar 2018 seine Gültigkeit. Ab diesem Zeitpunkt sind diese Endgültigen Bedingungen im Zusammenhang mit dem jeweils aktuellsten Basisprospekt zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen der UniCredit Bank AG zu lesen (einschließlich der per Verweis in den jeweils aktuellen Basisprospekt einbezogenen Angaben aus dem Basisprospekt, unter dem die Wertpapiere erstmalig begeben wurden), der dem Basisprospekt vom 24. Januar 2017 nachfolgt. Der jeweils aktuellste Basisprospekt zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen wird auf www.onemarkets.de/basisprospekte (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) sowie auf www.onemarkets.at/basisprospekte (für Anleger in Österreich) veröffentlicht.

Diese Endgültigen Bedingungen sind in Verbindung mit dem Basisprospekt und zusammen mit den Bedingungen der Wertpapiere aus dem Basisprospekt der UniCredit Bank AG vom 1. Februar 2016 zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen zu lesen, die durch Verweis in den Basisprospekt einbezogen wurden.

Den Endqültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission beigefügt.

#### **ABSCHNITT A – ALLGEMEINE ANGABEN**

## **Emissionstag und Emissionspreis:**

29. September 2016

Der Emissionspreis je Wertpapier ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

## Verkaufsprovision:

Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

## **Sonstige Provisionen:**

Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

## Emissionsvolumen:

Das Emissionsvolumen der einzelnen Serien, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Das Emissionsvolumen der einzelnen Tranchen, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

## Produkttyp:

Call Discount Optionsscheine

Put Discount Optionsscheine

## Zulassung zum Handel und Börsennotierung:

Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.

Die Notierung wurde mit Wirkung zum 27. September 2016 an den folgenden Märkten beantragt:

- Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®)
- München gettex (Freiverkehr)

## Zahlung und Lieferung:

Lieferung gegen Zahlung

## Notifizierung:

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**") hat den zuständigen Behörden in Luxemburg und Österreich eine Bescheinigung über die Billigung übermittelt, in der bestätigt wird, dass der Basisprospekt im Einklang mit der Prospektrichtlinie erstellt wurde.

## Bedingungen des Angebots:

Tag des ersten öffentlichen Angebots: 27. September 2016

Beginn des neuen öffentlichen Angebots: 6. Februar 2017 (Fortsetzung des öffentlichen Angebots bereits begebener Wertpapiere)

Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Luxemburg und Österreich.

Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.

Ab dem Tag des Beginns des neuen öffentlichen Angebots werden die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.

Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).

Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.

## Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts

Die Emittentin stimmt der Verwendung des Basisprospekts durch alle Finanzintermediäre zu (sog. generelle Zustimmung).

Die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts. Es wird eine generelle Zustimmung zu einem späteren Weiterverkauf oder einer endgültigen Platzierung der Wertpapiere durch die Finanzintermediäre für Deutschland, Luxemburg und Österreich erteilt.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist.

## US-Verkaufsbeschränkungen:

Weder TEFRA C noch TEFRA D

## Zusätzliche Angaben:

Nicht anwendbar

## **ABSCHNITT B - BEDINGUNGEN**

## Teil A - Allgemeine Bedingungen der Wertpapiere

## Form, Clearing System, Globalurkunde, Verwahrung

Art der Wertpapiere: Optionsscheine

Globalurkunde: Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne

Zinsscheine verbrieft.

Hauptzahlstelle: UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München

Berechnungsstelle: UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München

Clearing System: CBF

## **TEIL B - PRODUKT- UND BASISWERTDATEN**

(die "Produkt- und Basiswertdaten")

## § 1

## Produktdaten

**Emissionsstelle:** Clearstream Banking AG, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn

Emissionstag: 29. September 2016

Erster Handelstag: 27. September 2016

Festgelegte Währung: Euro ("EUR")

**Internetseiten der Emittentin:** www.onemarkets.de (für Anleger in Deutschland und Luxemburg),

www.onemarkets.at (für Anleger in Österreich)

**Internetseiten für Mitteilungen:** www.onemarkets.de/wertpapier-mitteilungen (für Anleger in Deutschland und Luxemburg), www.onemarkets.at/wertpapier-mitteilungen (für Anleger in Österreich)

Mindestbetrag: EUR 0,001

Tabelle 1.1:

WKN	ISIN	Reuters Seite	Seriennummer	Tranchennummer	Emissionsvolumen der Serie in Stück	Emissionsvolumen der Tranche in Stück	Emissionspreis
HU6MF2	DE000HU6MF27	DEHU6MF2=HVBG	P688733	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,40
HU6MF3	DE000HU6MF35	DEHU6MF3=HVBG	P688734	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,30
HU6MF4	DE000HU6MF43	DEHU6MF4=HVBG	P688735	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,78
HU6MF5	DE000HU6MF50	DEHU6MF5=HVBG	P688736	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,65
HU6MF6	DE000HU6MF68	DEHU6MF6=HVBG	P688737	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,51
HU6MF7	DE000HU6MF76	DEHU6MF7=HVBG	P688738	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,37
HU6MF8	DE000HU6MF84	DEHU6MF8=HVBG	P688739	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,25
HU6MF9	DE000HU6MF92	DEHU6MF9=HVBG	P688740	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,87
HU6MGA	DE000HU6MGA5	DEHU6MGA=HVBG	P688741	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,38
HU6MGB	DE000HU6MGB3	DEHU6MGB=HVBG	P688742	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,34
HU6MGC	DE000HU6MGC1	DEHU6MGC=HVBG	P688743	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,04
HU6MGD	DE000HU6MGD9	DEHU6MGD=HVBG	P688744	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,33
HU6MGE	DE000HU6MGE7	DEHU6MGE=HVBG	P688745	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,23
HU6MGF	DE000HU6MGF4	DEHU6MGF=HVBG	P688746	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,87
HU6MGG	DE000HU6MGG2	DEHU6MGG=HVBG	P688747	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,71
HU6MGH	DE000HU6MGH0	DEHU6MGH=HVBG	P688748	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,59
HU6MGJ	DE000HU6MGJ6	DEHU6MGJ=HVBG	P688749	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,47
HU6MGK	DE000HU6MGK4	DEHU6MGK=HVBG	P688750	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,35
HU6MGL	DE000HU6MGL2	DEHU6MGL=HVBG	P688751	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,25

DE000HU6MGM0	DEHU6MGM=HVBG	DC007F3	_	1000000	10.000.000	_
	DEHOOMGIVI=HVBG	P688752	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,07
DE000HU6MGN8	DEHU6MGN=HVBG	P688753	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,52
DE000HU6MGP3	DEHU6MGP=HVBG	P688754	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,-
DE000HU6MGQ1	DEHU6MGQ=HVBG	P688755	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,79
DE000HU6MGR9	DEHU6MGR=HVBG	P688756	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,59
DE000HU6MGS7	DEHU6MGS=HVBG	P688757	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,94
DE000HU6MG00	DEHU6MG0=HVBG	P688765	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,65
DE000HU6MG18	DEHU6MG1=HVBG	P688766	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,75
DE000HU6MG26	DEHU6MG2=HVBG	P688767	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,21
DE000HU6MG34	DEHU6MG3=HVBG	P688768	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,30
DE000HU6MG42	DEHU6MG4=HVBG	P688769	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,43
DE000HU6MG59	DEHU6MG5=HVBG	P688770	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,57
DE000HU6MG67	DEHU6MG6=HVBG	P688771	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,72
DE000HU6MG75	DEHU6MG7=HVBG	P688772	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,83
DE000HU6MG83	DEHU6MG8=HVBG	P688773	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,31
DE000HU6MG91	DEHU6MG9=HVBG	P688774	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,82
DE000HU6MHA3	DEHU6MHA=HVBG	P688775	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,80
DE000HU6MHB1	DEHU6MHB=HVBG	P688776	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,17
DE000HU6MHC9	DEHU6MHC=HVBG	P688777	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,73
DE000HU6MHD7	DEHU6MHD=HVBG	P688778	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,82
DE000HU6MHE5	DEHU6MHE=HVBG	P688779	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,28
DE000HU6MHF2	DEHU6MHF=HVBG	P688780	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,28
	DE000HU6MGP3 DE000HU6MGR9 DE000HU6MGS7 DE000HU6MG00 DE000HU6MG18 DE000HU6MG26 DE000HU6MG34 DE000HU6MG59 DE000HU6MG59 DE000HU6MG67 DE000HU6MG75 DE000HU6MG83 DE000HU6MG91 DE000HU6MHB1 DE000HU6MHD7 DE000HU6MHD7	DEHU6MGP=HVBG DE000HU6MGQ1 DEHU6MGQ=HVBG DE000HU6MGR9 DEHU6MGS=HVBG DE000HU6MGS7 DEHU6MGS=HVBG DE000HU6MG00 DEHU6MG0=HVBG DE000HU6MG18 DEHU6MG1=HVBG DE000HU6MG26 DEHU6MG2=HVBG DE000HU6MG34 DEHU6MG3=HVBG DE000HU6MG42 DEHU6MG5=HVBG DE000HU6MG59 DEHU6MG5=HVBG DE000HU6MG67 DEHU6MG6=HVBG DE000HU6MG75 DEHU6MG7=HVBG DE000HU6MG83 DEHU6MG8=HVBG DE000HU6MG91 DEHU6MG9=HVBG DE000HU6MG91 DEHU6MG9=HVBG DE000HU6MHA3 DEHU6MHA=HVBG DE000HU6MHA3 DEHU6MHA=HVBG DE000HU6MHB1 DEHU6MHC=HVBG DE000HU6MHC9 DEHU6MHD=HVBG DE000HU6MHD7 DEHU6MHD=HVBG	DE000HU6MGP3         DEHU6MGP=HVBG         P688754           DE000HU6MGQ1         DEHU6MGQ=HVBG         P688755           DE000HU6MGR9         DEHU6MGR=HVBG         P688756           DE000HU6MGS7         DEHU6MGS=HVBG         P688757           DE000HU6MG00         DEHU6MG0=HVBG         P688765           DE000HU6MG18         DEHU6MG1=HVBG         P688766           DE000HU6MG26         DEHU6MG2=HVBG         P688767           DE000HU6MG34         DEHU6MG3=HVBG         P688768           DE000HU6MG42         DEHU6MG4=HVBG         P688769           DE000HU6MG59         DEHU6MG5=HVBG         P688770           DE000HU6MG67         DEHU6MG6=HVBG         P688771           DE000HU6MG75         DEHU6MG7=HVBG         P688772           DE000HU6MG91         DEHU6MG9=HVBG         P688773           DE000HU6MHA3         DEHU6MHA=HVBG         P688775           DE000HU6MHC9         DEHU6MHC=HVBG         P688777           DE000HU6MHD7         DEHU6MHD=HVBG         P688778           DE000HU6MHE5         DEHU6MHE=HVBG         P688779	DEODONUGMGP3         DEHUGMGP=HVBG         P688754         1           DEODONHUGMGQ1         DEHUGMGQ=HVBG         P688755         1           DEODONHUGMGR9         DEHUGMGR=HVBG         P688756         1           DEODONHUGMGS7         DEHUGMGS=HVBG         P688757         1           DEODONHUGMG00         DEHUGMG0=HVBG         P688765         1           DEODONHUGMG18         DEHUGMG1=HVBG         P688766         1           DEODONHUGMG26         DEHUGMG2=HVBG         P688767         1           DEODONHUGMG34         DEHUGMG3=HVBG         P688768         1           DEODONHUGMG42         DEHUGMG5=HVBG         P688769         1           DEODONHUGMG59         DEHUGMG5=HVBG         P688770         1           DEODONHUGMG67         DEHUGMG6=HVBG         P688771         1           DEODONHUGMG83         DEHUGMG8=HVBG         P688772         1           DEOOOHUGMG83         DEHUGMG9=HVBG         P688773         1           DEOOOHUGMHA3         DEHUGMHA=HVBG         P688775         1           DEOOOHUGMHA1         DEHUGMHB=HVBG         P688776         1           DEOOOHUGMHC9         DEHUGMHC=HVBG         P688777         1           DEOOOHUGMHD7 <t< td=""><td>DE000HU6MGP3 DEHU6MGP=HVBG P688754 1 10.000.000 DE000HU6MGQ1 DEHU6MGQ=HVBG P688755 1 10.000.000 DE000HU6MGR9 DEHU6MGR=HVBG P688756 1 10.000.000 DE000HU6MGS7 DEHU6MGS=HVBG P688757 1 10.000.000 DE000HU6MG00 DEHU6MG0=HVBG P688765 1 10.000.000 DE000HU6MG18 DEHU6MG1=HVBG P688766 1 10.000.000 DE000HU6MG26 DEHU6MG2=HVBG P688767 1 10.000.000 DE000HU6MG34 DEHU6MG3=HVBG P688768 1 10.000.000 DE000HU6MG42 DEHU6MG3=HVBG P688769 1 10.000.000 DE000HU6MG59 DEHU6MG5=HVBG P688770 1 10.000.000 DE000HU6MG67 DEHU6MG6=HVBG P688771 1 10.000.000 DE000HU6MG75 DEHU6MG7=HVBG P688772 1 10.000.000 DE000HU6MG83 DEHU6MG8=HVBG P688773 1 10.000.000 DE000HU6MG91 DEHU6MG9=HVBG P688774 1 10.000.000 DE000HU6MG91 DEHU6MG9=HVBG P688775 1 10.000.000 DE000HU6MG91 DEHU6MG9=HVBG P688776 1 10.000.000 DE000HU6MHB1 DEHU6MHB=HVBG P688777 1 10.000.000 DE000HU6MHC9 DEHU6MHB=HVBG P688777 1 10.000.000 DE000HU6MHC9 DEHU6MHB=HVBG P688777 1 10.000.000 DE000HU6MHC9 DEHU6MHD=HVBG P688777 1 10.000.000 DE000HU6MHC9 DEHU6MHD=HVBG P688779 1 10.000.000 DE000HU6MHC9 DEHU6MHD=HVBG P688779 1 10.000.000</td><td>DEHUGMGP=HVBG P688754 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMGP3 DEHUGMGP=HVBG P688755 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMGR9 DEHUGMGR=HVBG P688756 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMGS7 DEHUGMGS=HVBG P688757 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMGS7 DEHUGMGS=HVBG P688757 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG00 DEHUGMG9=HVBG P688765 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG18 DEHUGMG1=HVBG P688766 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG18 DEHUGMG2=HVBG P688767 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG46 DEHUGMG3=HVBG P688768 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG34 DEHUGMG3=HVBG P688768 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG42 DEHUGMG4=HVBG P688769 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG59 DEHUGMG5=HVBG P688770 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG59 DEHUGMG5=HVBG P688771 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG67 DEHUGMG6=HVBG P688772 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG83 DEHUGMG8=HVBG P688773 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG83 DEHUGMG8=HVBG P688774 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG83 DEHUGMG8=HVBG P688774 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG91 DEHUGMG9=HVBG P688775 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG91 DEHUGMHA=HVBG P688775 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHA3 DEHUGMHA=HVBG P688776 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHA3 DEHUGMHA=HVBG P688777 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHA3 DEHUGMHA=HVBG P688777 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHA3 DEHUGMHA=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHA9 DEHUGMHA=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHC=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHC=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHD=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHE=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHE=HVBG P688779 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHE=HVBG P688779 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHE=HVBG P688779 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHE5 DEHUGMHE=HVBG P688779 1 10.000.000 10.00</td></t<>	DE000HU6MGP3 DEHU6MGP=HVBG P688754 1 10.000.000 DE000HU6MGQ1 DEHU6MGQ=HVBG P688755 1 10.000.000 DE000HU6MGR9 DEHU6MGR=HVBG P688756 1 10.000.000 DE000HU6MGS7 DEHU6MGS=HVBG P688757 1 10.000.000 DE000HU6MG00 DEHU6MG0=HVBG P688765 1 10.000.000 DE000HU6MG18 DEHU6MG1=HVBG P688766 1 10.000.000 DE000HU6MG26 DEHU6MG2=HVBG P688767 1 10.000.000 DE000HU6MG34 DEHU6MG3=HVBG P688768 1 10.000.000 DE000HU6MG42 DEHU6MG3=HVBG P688769 1 10.000.000 DE000HU6MG59 DEHU6MG5=HVBG P688770 1 10.000.000 DE000HU6MG67 DEHU6MG6=HVBG P688771 1 10.000.000 DE000HU6MG75 DEHU6MG7=HVBG P688772 1 10.000.000 DE000HU6MG83 DEHU6MG8=HVBG P688773 1 10.000.000 DE000HU6MG91 DEHU6MG9=HVBG P688774 1 10.000.000 DE000HU6MG91 DEHU6MG9=HVBG P688775 1 10.000.000 DE000HU6MG91 DEHU6MG9=HVBG P688776 1 10.000.000 DE000HU6MHB1 DEHU6MHB=HVBG P688777 1 10.000.000 DE000HU6MHC9 DEHU6MHB=HVBG P688777 1 10.000.000 DE000HU6MHC9 DEHU6MHB=HVBG P688777 1 10.000.000 DE000HU6MHC9 DEHU6MHD=HVBG P688777 1 10.000.000 DE000HU6MHC9 DEHU6MHD=HVBG P688779 1 10.000.000 DE000HU6MHC9 DEHU6MHD=HVBG P688779 1 10.000.000	DEHUGMGP=HVBG P688754 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMGP3 DEHUGMGP=HVBG P688755 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMGR9 DEHUGMGR=HVBG P688756 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMGS7 DEHUGMGS=HVBG P688757 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMGS7 DEHUGMGS=HVBG P688757 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG00 DEHUGMG9=HVBG P688765 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG18 DEHUGMG1=HVBG P688766 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG18 DEHUGMG2=HVBG P688767 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG46 DEHUGMG3=HVBG P688768 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG34 DEHUGMG3=HVBG P688768 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG42 DEHUGMG4=HVBG P688769 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG59 DEHUGMG5=HVBG P688770 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG59 DEHUGMG5=HVBG P688771 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG67 DEHUGMG6=HVBG P688772 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG83 DEHUGMG8=HVBG P688773 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG83 DEHUGMG8=HVBG P688774 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG83 DEHUGMG8=HVBG P688774 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG91 DEHUGMG9=HVBG P688775 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMG91 DEHUGMHA=HVBG P688775 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHA3 DEHUGMHA=HVBG P688776 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHA3 DEHUGMHA=HVBG P688777 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHA3 DEHUGMHA=HVBG P688777 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHA3 DEHUGMHA=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHA9 DEHUGMHA=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHC=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHC=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHD=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHE=HVBG P688778 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHE=HVBG P688779 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHE=HVBG P688779 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHC9 DEHUGMHE=HVBG P688779 1 10.000.000 10.000.000 DE000HUGMHE5 DEHUGMHE=HVBG P688779 1 10.000.000 10.00

HU6MHG	DE000HU6MHG0	DEHU6MHG=HVBG	P688781	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,38
ни6мнн	DE000HU6MHH8	DEHU6MHH=HVBG	P688782	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,49
HU6MHJ	DE000HU6MHJ4	DEHU6MHJ=HVBG	P688783	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,62
НИ6МНК	DE000HU6MHK2	DEHU6MHK=HVBG	P688784	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,73
HU6MHL	DE000HU6MHL0	DEHU6MHL=HVBG	P688785	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,83
ни6мнм	DE000HU6MHM8	DEHU6MHM=HVBG	P688786	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,12
HU6MHN	DE000HU6MHN6	DEHU6MHN=HVBG	P688787	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,62
НИ6МНР	DE000HU6MHP1	DEHU6MHP=HVBG	P688788	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,16
ни6мно	DE000HU6MHQ9	DEHU6MHQ=HVBG	P688789	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,39
HU6MHR	DE000HU6MHR7	DEHU6MHR=HVBG	P688790	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,61
HU6MHS	DE000HU6MHS5	DEHU6MHS=HVBG	P688791	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,28
HU6MHT	DE000HU6MHT3	DEHU6MHT=HVBG	P688792	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,20

## Tabelle 1.2:

WKN	ISIN	Basiswert	Call/Put	Bezugsverhältnis	Basispreis	Сар	Höchstbetrag	Finaler Bewertungstag	Finaler Zahltag	Referenzpreis
HU6MF2	DE000HU6MF27	Deutsche Bank AG	Call	1	EUR 8,–	EUR 10,-	EUR 2,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MF3	DE000HU6MF35	Deutsche Bank AG	Call	1	EUR 8,50	EUR 10,50	EUR 2,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MF4	DE000HU6MF43	E.ON SE	Call	1	EUR 5,–	EUR 6,-	EUR 1,-	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MF5	DE000HU6MF50	E.ON SE	Call	1	EUR 5,50	EUR 6,50	EUR 1,-	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs

HU6MF6	DE000HU6MF68	E.ON SE	Call	1	EUR 6,-	EUR 7,-	EUR 1,-	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MF7	DE000HU6MF76	E.ON SE	Call	1	EUR 6,50	EUR 7,50	EUR 1,-	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MF8	DE000HU6MF84	E.ON SE	Call	1	EUR 7,-	EUR 8,-	EUR 1,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MF9	DE000HU6MF92	Fresenius SE & Co. KGaA	Call	1	EUR 80,-	EUR 85,-	EUR 5,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MGA	DE000HU6MGA5	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber- Vorzugsaktien)	Call	1	EUR 130,-	EUR 135,-	EUR 5,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MGB	DE000HU6MGB3	Infineon Technologies AG	Call	1	EUR 16,50	EUR 17,50	EUR 1,-	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MGC	DE000HU6MGC1	Merck KGaA	Call	1	EUR 106,-	EUR 111,-	EUR 5,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MGD	DE000HU6MGD9	Deutsche Bank AG	Call	1	EUR 8,-	EUR 10,-	EUR 2,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGE	DE000HU6MGE7	Deutsche Bank AG	Call	1	EUR 8,50	EUR 10,50	EUR 2,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGF	DE000HU6MGF4	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 7,50	EUR 8,50	EUR 1,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGG	DE000HU6MGG2	E.ON SE	Call	1	EUR 5,-	EUR 6,-	EUR 1,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGH	DE000HU6MGH0	E.ON SE	Call	1	EUR 5,50	EUR 6,50	EUR 1,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGJ	DE000HU6MGJ6	E.ON SE	Call	1	EUR 6,-	EUR 7,-	EUR 1,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGK	DE000HU6MGK4	E.ON SE	Call	1	EUR 6,50	EUR 7,50	EUR 1,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs

HU6MGL	DE000HU6MGL2	E.ON SE	Call	1	EUR 7,-	EUR 8,-	EUR 1,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGM	DE000HU6MGM0	Fresenius SE & Co. KGaA	Call	1	EUR 80,-	EUR 85,-	EUR 5,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGN	DE000HU6MGN8	Infineon Technologies AG	Call	1	EUR 15,-	EUR 16,-	EUR 1,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGP	DE000HU6MGP3	Merck KGaA	Call	1	EUR 98,-	EUR 103,-	EUR 5,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGQ	DE000HU6MGQ1	Merck KGaA	Call	1	EUR 100,-	EUR 105,-	EUR 5,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGR	DE000HU6MGR9	Merck KGaA	Call	1	EUR 102,-	EUR 107,-	EUR 5,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MGS	DE000HU6MGS7	SAP SE	Call	1	EUR 90,-	EUR 95,–	EUR 5,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MG0	DE000HU6MG00	Deutsche Bank AG	Put	1	EUR 10,-	EUR 8,-	EUR 2,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MG1	DE000HU6MG18	Deutsche Bank AG	Put	1	EUR 10,50	EUR 8,50	EUR 2,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MG2	DE000HU6MG26	E.ON SE	Put	1	EUR 5,50	EUR 4,50	EUR 1,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MG3	DE000HU6MG34	E.ON SE	Put	1	EUR 6,-	EUR 5,-	EUR 1,-	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MG4	DE000HU6MG42	E.ON SE	Put	1	EUR 6,50	EUR 5,50	EUR 1,-	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MG5	DE000HU6MG59	E.ON SE	Put	1	EUR 7,-	EUR 6,-	EUR 1,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MG6	DE000HU6MG67	E.ON SE	Put	1	EUR 7,50	EUR 6,50	EUR 1,-	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs

HU6MG7	DE000HU6MG75	E.ON SE	Put	1	EUR 8,-	EUR 7,-	EUR 1,-	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MG8	DE000HU6MG83	Fresenius SE & Co. KGaA	Put	1	EUR 85,-	EUR 80,-	EUR 5,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MG9	DE000HU6MG91	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber- Vorzugsaktien)	Put	1	EUR 135,-	EUR 130,-	EUR 5,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MHA	DE000HU6MHA3	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 17,50	EUR 16,50	EUR 1,-	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MHB	DE000HU6MHB1	Merck KGaA	Put	1	EUR 111,-	EUR 106,-	EUR 5,–	15. März 2017	22. März 2017	Schlusskurs
HU6MHC	DE000HU6MHC9	Deutsche Bank AG	Put	1	EUR 10,-	EUR 8,-	EUR 2,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHD	DE000HU6MHD7	Deutsche Bank AG	Put	1	EUR 10,50	EUR 8,50	EUR 2,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHE	DE000HU6MHE5	Deutsche Lufthansa AG	Put	1	EUR 8,50	EUR 7,50	EUR 1,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHF	DE000HU6MHF2	E.ON SE	Put	1	EUR 5,50	EUR 4,50	EUR 1,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHG	DE000HU6MHG0	E.ON SE	Put	1	EUR 6,-	EUR 5,-	EUR 1,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHH	DE000HU6MHH8	E.ON SE	Put	1	EUR 6,50	EUR 5,50	EUR 1,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHJ	DE000HU6MHJ4	E.ON SE	Put	1	EUR 7,-	EUR 6,-	EUR 1,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
ни6мнк	DE000HU6MHK2	E.ON SE	Put	1	EUR 7,50	EUR 6,50	EUR 1,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHL	DE000HU6MHL0	E.ON SE	Put	1	EUR 8,-	EUR 7,-	EUR 1,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs

HU6MHM	DE000HU6MHM8	Fresenius SE & Co. KGaA	Put	1	EUR 85,-	EUR 80,–	EUR 5,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHN	DE000HU6MHN6	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 16,-	EUR 15,-	EUR 1,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHP	DE000HU6MHP1	Merck KGaA	Put	1	EUR 103,-	EUR 98,–	EUR 5,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHQ	DE000HU6MHQ9	Merck KGaA	Put	1	EUR 105,-	EUR 100,-	EUR 5,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHR	DE000HU6MHR7	Merck KGaA	Put	1	EUR 107,-	EUR 102,–	EUR 5,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHS	DE000HU6MHS5	SAP SE	Put	1	EUR 95,-	EUR 90,–	EUR 5,–	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs
HU6MHT	DE000HU6MHT3	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	1	EUR 105,-	EUR 95,–	EUR 10,-	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Schlusskurs

# § 2 Basiswertdaten

## Tabelle 2.1:

Basiswert	Basiswertwährung	WKN	ISIN	Reuters	Bloomberg	Maßgebliche Börse	Internetseite
Deutsche Bank AG	EUR	514000	DE0005140008	DBKGn.DE	DBK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Deutsche Lufthansa AG	EUR	823212	DE0008232125	LHAG.DE	LHA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net

E.ON SE	EUR	ENAG99	DE000ENAG999	EONGn.DE	EOAN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	578560	DE0005785604	FREG.DE	FRE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber- Vorzugsaktien)	EUR	604843	DE0006048432	HNKG_p.DE	HEN3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Infineon Technologies AG	EUR	623100	DE0006231004	IFXGn.DE	IFX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Merck KGaA	EUR	659990	DE0006599905	MRCG.DE	MRK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
SAP SE	EUR	716460	DE0007164600	SAPG.DE	SAP GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	EUR	766403	DE0007664039	VOWG_p.DE	VOW3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net

Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Kursentwicklung des Basiswerts und dessen Volatilität wird auf die in der Tabelle genannte Internetseite verwiesen.

## TEIL C - BESONDERE BEDINGUNGEN DER WERTPAPIERE

(die "Besonderen Bedingungen")

## § 1

#### Definitionen

"Abwicklungszyklus" ist diejenige Anzahl von Clearance System-Geschäftstagen nach einem Geschäftsabschluss an der Maßgeblichen Börse über den Basiswert, innerhalb derer die Abwicklung nach den Regeln dieser Maßgeblichen Börse üblicherweise erfolgt.

## "Aktienkündigungsereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) die Einstellung der Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse, wenn nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Berechnungsstelle keine Ersatzbörse bestimmt werden kann;
- (b) die Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse erfolgt nicht länger in der Basiswertwährung;
- (c) eine Rechtsänderung liegt vor.

## "Anpassungsereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- jede Maßnahme, die die Gesellschaft, die den Basiswert ausgegeben hat, oder eine Drittpartei ergreift, welche auf Grund einer Änderung der rechtlichen und wirtschaftlichen Situation, insbesondere einer Änderung des Anlagevermögens oder Kapitals der Gesellschaft, nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Berechnungsstelle den Basiswert beeinträchtigt (insbesondere Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen, Ausgabe von Wertpapieren mit Optionen oder Wandelrechten in Aktien, Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, Ausschüttung von Sonderdividenden, Aktiensplits, Fusion, Liquidation, Verstaatlichung);
- (b) die vorzeitige Kündigung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (c) die Anpassung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (d) eine Hedging-Störung liegt vor;
- (e) ein den vorstehend genannten Ereignissen im Hinblick auf seine Auswirkungen auf den Basiswert wirtschaftlich gleichwertiges Ereignis.

"Ausübungsrecht" ist das Ausübungsrecht, wie in § 3 (1) der Besonderen Bedingungen festgelegt.

"Bankgeschäftstag" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearing System und das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer-System (TARGET2) (das "TARGET2") geöffnet ist.

"Basispreis" ist der Basispreis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Basiswert" ist der Basiswert, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Basiswertwährung" ist die Basiswertwährung, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Berechnungsstelle" ist die Berechnungsstelle, wie in § 2 (2) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Berechnungstag" ist jeder Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse gehandelt wird.

"Bewertungstag" ist der Finale Bewertungstag.

"Bezugsverhältnis" ist das Bezugsverhältnis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Cap" ist der Cap, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Clearance System" ist das inländische Haupt-Clearance System, das üblicherweise für die Abwicklung von Geschäften in Bezug auf den Basiswert verwendet wird, und das von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt wird.

"Clearance System-Geschäftstag" ist im Zusammenhang mit dem Clearance System jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearance System für die Annahme und Ausführung von Erfüllungsanweisungen geöffnet hat.

"Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("CBF").

"**Differenzbetrag**" ist der Differenzbetrag, der von der Berechnungsstelle gemäß § 4 der Besonderen Bedingungen berechnet bzw. festgelegt wird.

"Emissionsstelle" ist die Emissionsstelle, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Emissionstag" ist der Emissionstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Erster Handelstag**" ist der Erste Handelstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Festgelegte Währung**" ist die Festgelegte Währung, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Festlegende Terminbörse" ist die Terminbörse, an der die entsprechenden Derivate des Basiswerts (die "Derivate") gehandelt werden und die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen entsprechend der Anzahl und Liquidität der Derivate bestimmt wird.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Festlegenden Terminbörse, wie die endgültige Einstellung der Notierung von Derivaten bezogen auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Terminbörse als Festlegende Terminbörse (die "Ersatz-Terminbörse") bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Festlegende Terminbörse als ein Bezug auf die Ersatz-Terminbörse.

"Finaler Bewertungstag" ist der Finale Bewertungstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt. Wenn der Finale Bewertungstag kein Berechnungstag ist, dann ist der unmittelbar folgende Bankgeschäftstag, der ein Berechnungstag ist, der Finale Bewertungstag.

"Finaler Zahltag" ist der "Finale Zahltag", wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Hauptzahlstelle" ist die Hauptzahlstelle, wie in § 2 (1) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Hedging-Störung" bedeutet, dass die Emittentin nicht in der Lage ist, zu Bedingungen, die den am Ersten Handelstag herrschenden wirtschaftlich wesentlich gleichwertig sind,

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Emittentin zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren notwendig sind, oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten.

"Höchstbetrag" ist der Höchstbetrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Internetseiten der Emittentin" sind die Internetseiten der Emittentin, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Internetseiten für Mitteilungen" sind die Internetseiten für Mitteilungen, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Kündigungsereignis" bedeutet Aktienkündigungsereignis.

"Marktstörungsereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) die Unfähigkeit der Maßgeblichen Börse während ihrer regelmäßigen Handelszeiten den Handel zu eröffnen;
- (b) die Aufhebung oder Beschränkung des Handels des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse:
- (c) allgemein die Aufhebung oder Beschränkung des Handels mit einem Derivat in Bezug auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse;

soweit dieses Marktstörungsereignis innerhalb der letzten Stunde vor der normalen Berechnung des Referenzpreises, der für die Wertpapiere relevant ist, stattfindet und im Zeitpunkt der normalen Berechnung fortdauert und nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Berechnungsstelle erheblich ist. Eine Beschränkung der Handelszeiten oder der Anzahl der Handelstage an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse stellt kein Marktstörungsereignis dar, wenn die Beschränkung auf Grund einer zuvor angekündigten Änderung der Regeln der Maßgeblichen Börse bzw. der Festlegenden Terminbörse eingetreten ist.

"Maßgebliche Börse" ist die Maßgebliche Börse, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Maßgeblichen Börse, wie etwa die endgültige Einstellung der Notierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse und die Notierung an einer anderen Wertpapierbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Wertpapierbörse als die maßgebliche Wertpapierbörse (die "Ersatzbörse") bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Maßgebliche Börse als ein Bezug auf die Ersatzbörse.

"Maßgeblicher Referenzpreis" ist der Referenzpreis am Finalen Bewertungstag.

"Mindestbetrag" ist der Mindestbetrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Rechtsänderung" bedeutet, dass aufgrund

- des Inkrafttretens von Änderungen der Gesetze oder Verordnungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf Steuergesetze oder kapitalmarktrechtliche Vorschriften) oder
- (b) einer Änderung der Rechtsprechung oder Verwaltungspraxis (einschließlich der Verwaltungspraxis der Steuer- oder Finanzaufsichtsbehörden),

falls solche Änderungen an oder nach dem Ersten Handelstag der Wertpapiere wirksam werden.

das Halten, der Erwerb oder die Veräußerung des Basiswerts oder von Vermögenswerten zur Absicherung von Preis- oder anderen Risiken im Hinblick auf die Verpflichtungen aus den Wertpapieren für die Emittentin ganz oder teilweise rechtswidrig ist oder wird.

Die Emittentin entscheidet nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), ob die Voraussetzungen vorliegen.

"Referenzpreis" ist der Referenzpreis des Basiswerts, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Wertpapierbedingungen" sind die Bedingungen dieser Wertpapiere, wie sie in den Allgemeinen Bedingungen (Teil A), den Produkt- und Basiswertdaten (Teil B) und den Besonderen Bedingungen (Teil C) beschrieben sind.

"Wertpapierinhaber" ist der Inhaber eines Wertpapiers.

## § 2

#### Verzinsung

Die Wertpapiere werden nicht verzinst.

#### § 3

## Ausübungsrecht, Ausübung, Zahlung

- (1) Ausübungsrecht: Der Wertpapierinhaber hat nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags zu verlangen.
- (2) Ausübung: Das Ausübungsrecht wird am Finalen Bewertungstag automatisch ausgeübt.
- (3) Zahlung: Der Differenzbetrag wird am Finalen Zahltag gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

## § 4

## Differenzbetrag

(1) Differenzbetrag: Der Differenzbetrag je Wertpapier entspricht einem Betrag in der Festgelegten Währung, der von der Berechnungsstelle wie folgt berechnet bzw. festgelegt wird:

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" festgelegt ist:

Differenzbetrag = (Maßgeblicher Referenzpreis - Basispreis) x Bezugsverhältnis

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag und nicht größer als der Höchstbetrag.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" festgelegt ist:

Differenzbetrag = (Basispreis - Maßgeblicher Referenzpreis) x Bezugsverhältnis

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag und nicht größer als der Höchstbetrag.

(2) Bei der Berechnung bzw. Festlegung des Differenzbetrags werden Gebühren, Kommissionen und sonstige Kosten, die von der Emittentin oder einer von der Emittentin beauftragten dritten Partei in Rechnung gestellt werden, nicht berücksichtigt.

## § 5

## Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin

Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin: Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses kann die Emittentin die Wertpapiere durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen außerordentlich kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Eine derartige Kündigung wird zu dem in der Mitteilung angegebenen Zeitpunkt wirksam.

Die Anwendung der §§ 313, 314 BGB bleibt vorbehalten.

Der "**Abrechnungsbetrag**" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere an dem zehnten Bankgeschäftstag vor Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung, der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) festgestellt wird.

Der Abrechnungsbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung gemäß den Vorschriften des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

## § 6

## Zahlungen

- (1) Rundung: Die gemäß diesen Wertpapierbedingungen geschuldeten Beträge werden auf den nächsten EUR 0,01 auf- oder abgerundet, wobei EUR 0,005 aufgerundet werden. Es wird jedoch mindestens der Mindestbetrag gezahlt.
- (2) Geschäftstageregelung: Fällt der Tag der Fälligkeit einer Zahlung in Bezug auf die Wertpapiere (der "Zahltag") auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag ist, dann haben die Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nachfolgenden Bankgeschäftstag. Die Wertpapierinhaber sind nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund einer solchen Verspätung zu verlangen.
- (3) Art der Zahlung, Schuldbefreiung: Alle Zahlungen werden an die Hauptzahlstelle geleistet. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber. Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren.

(4) Verzugszinsen: Sofern die Emittentin Zahlungen unter den Wertpapieren bei Fälligkeit nicht leistet, wird der fällige Betrag auf Basis des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen verzinst. Diese Verzinsung beginnt an dem Tag, der der Fälligkeit der Zahlung folgt (einschließlich) und endet am Tag der tatsächlichen Zahlung (einschließlich).

#### § 7

## Marktstörungen

- (1) Verschiebung: Ungeachtet der Bestimmungen des § 8 der Besonderen Bedingungen wird im Fall eines Marktstörungsereignisses am Bewertungstag der Bewertungstag auf den nächsten folgenden Berechnungstag verschoben, an dem das Marktstörungsereignis nicht mehr besteht.
  - Jeder Zahltag in Bezug auf einen solchen Bewertungstag wird gegebenenfalls verschoben. Zinsen sind aufgrund dieser Verschiebung nicht geschuldet.
- (2) Bewertung nach Ermessen: Sollte das Marktstörungsereignis mehr als 30 aufeinander folgende Bankgeschäftstage dauern, so wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) den entsprechenden Referenzpreis, der für die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen erforderlich ist, bestimmen. Ein solcher Referenzpreis soll in Übereinstimmung mit den vorherrschenden Marktbedingungen um 10:00 Uhr (Ortszeit München) an diesem 31. Bankgeschäftstag ermittelt werden, wobei die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber zu berücksichtigen ist.

Wenn innerhalb dieser 30 Bankgeschäftstage gehandelte Derivate, die auf den Basiswert bezogen sind, an der Festlegenden Terminbörse ablaufen oder abgerechnet werden, wird der Abrechnungskurs, der von der Festlegenden Terminbörse für diese dort gehandelten Derivate festgelegt wird, berücksichtigt, um die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen durchzuführen. In diesem Fall gilt der Ablauftermin für diese Derivate als der entsprechende Bewertungstag.

#### § 8

## Anpassungen, Ersatzfeststellung

(1) Anpassungen: Bei Eintritt eines Anpassungsereignisses wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Wertpapierbedingungen (insbesondere den Basiswert, das Bezugsverhältnis und/oder alle von der Emittentin festgelegten Kurse des Basiswerts) und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt. Sie berücksichtigt dabei von der Festlegenden Terminbörse vorgenommene Anpassungen der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, und die verbleibende Restlaufzeit der Wertpapiere sowie den zuletzt zur Verfügung stehenden Kurs für den Basiswert. Stellt die Berechnungsstelle fest, dass gemäß den Vorschriften der Festlegenden Terminbörse keine Anpassung der Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, stattgefunden hat, bleiben die Wertpapierbedingungen in der Regel unverändert. Die vorgenommenen Anpassungen und der Zeitpunkt der ersten Anwendung werden gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitgeteilt.

- (2) Ersatzfeststellung: Wird ein von der Maßgeblichen Börse veröffentlichter, nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen erforderlicher Kurs des Basiswerts nachträglich berichtigt und die Berichtigung (der "Berichtigte Wert") von der Maßgeblichen Börse nach der ursprünglichen Veröffentlichung, aber noch innerhalb eines Abwicklungszyklus veröffentlicht, so wird die Berechnungsstelle die Emittentin über den Berichtigten Wert unverzüglich informieren und den betroffenen Wert unter Nutzung des Berichtigten Werts erneut feststellen (die "Ersatzfeststellung") und gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen.
- (3) Die Anwendung der §§ 313, 314 BGB bleibt vorbehalten.

UniCredit Bank AG

## **ZUSAMMENFASSUNG**

Zusammenfassungen setzen sich aus den Offenlegungspflichten zusammen, die als "**Elemente**" bezeichnet werden. Diese Elemente sind in die Abschnitte A - E (A.1 - E.7) gegliedert.

Diese Zusammenfassung beinhaltet alle Elemente, die in einer Zusammenfassung für diese Art von Wertpapieren und Emittent enthalten sein müssen. Da die Angabe einiger Elemente nicht erforderlich ist, können Lücken in der Nummerierung der Elemente enthalten sein.

Sollte für diese Art von Wertpapieren und Emittent die Angabe eines Elements in der Zusammenfassung erforderlich sein, besteht die Möglichkeit, dass in Bezug auf das Element maßgebliche Informationen nicht zur Verfügung gestellt werden können. In diesem Fall wird in der Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Elements mit dem Vermerk 'Nicht anwendbar' eingefügt.

## A. EINLEITUNG UND WARNHINWEISE

A.1	Warnhinweis	Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt verstanden werden.  Der Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die betreffenden Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Basisprospekts stützen.  Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Staaten des europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung dieses Basisprospektes vor Prozessbeginn zu tragen haben.
		Die UniCredit Bank AG ("UniCredit Bank", die "Emittentin" oder "HVB"), Arabellastraße 12, 81925 München, die in ihrer Eigenschaft als Emittentin die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen hiervon übernimmt, sowie diejenigen Personen, von denen der Erlass ausgeht, können hierfür haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt.
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts	Vorbehaltlich der nachfolgenden Absätze erteilt die Emittentin die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts während der Zeit seiner Gültigkeit für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre.
	Angabe der Angebotsfrist	Eine Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre kann erfolgen und eine entsprechende Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts.
	Sonstige Bedingungen, an die die	Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.

Zustimmung gebunden ist	Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich
Jessinsin	gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der
	Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen,
	dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und
	gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist.
Zurverfügung-	Informationen über die Bedingungen des Angebots eines
stellung der	Finanzintermediärs sind von diesem zum Zeitpunkt der Vorlage des
Angebotsbeding	Angebots zur Verfügung zu stellen.
ungen durch	
Finanzintermedi	
äre	

## B. EMITTENTIN

B.1	Juristischer und kommerzieller Name	UniCredit Bank AG (und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen, die " <b>HVB Group</b> ") ist der juristische Name. HypoVereinsbank ist der kommerzielle Name.		
B.2	Sitz / Rechtsform / geltendes Recht / Land der Gründung	Die UniCredit Bank hat ihren Unternehmenssitz in der Arabellastraße 12 81925 München, wurde in Deutschland gegründet und ist in Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nr. HRB 42148 al Aktiengesellschaft nach deutschem Recht eingetragen.		
B.4b	Bekannte Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	Die geschäftliche Entwicklung der HVB Group wird auch 2017 von de unftigen Situation an den Finanzmärkten und in der Realwirtschaft sow on den nach wie vor bestehenden Unwägbarkeiten abhängig bleiben. Diesem Umfeld wird die HVB Group ihre Geschäftsstrategie laufend an sigerändernde Marktgegebenheiten anpassen und die daraus abgeleitete steuerungsimpulse besonders sorgfältig laufend überprüfen.		
B.5	Beschreibung der Gruppe und der Stellung der Emittentin innerhalb dieser Gruppe	Die UniCredit Bank ist die Muttergesellschaft der HVB Group. Die HVB Group hält direkt und indirekt Anteile an verschiedenen Gesellschaften.  Seit November 2005 ist die HVB ein verbundenes Unternehmen der UniCredit S.p.A., Rom, Italien ("UniCredit S.p.A.", und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen die "UniCredit") und damit seitdem als Teilkonzern ein wesentlicher Bestandteil der UniCredit. Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der HVB.		
B.9	Gewinnprognos en oder - schätzungen	Nicht anwendbar; es erfolgt keine Gewinnprognose oder –schätzung.		
B.10	Art etwaiger Beschränkungen im Bestätigungs- vermerk zu den historischen	Nicht anwendbar; Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (bisher fimierend als Deloitte & Touche GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft), der unabhängige Wirtschaftsprüfer der HVB, hat die Konzernabschlüsse der HVB Group für das zum 31. Dezember 2015 endende Geschäftsjahr und für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr sowie den Einzelabschluss der UniCredit Bank für das zum 31. Dezember 2015		

	Finanz- informationen	endende Geschäftsjahr geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.			
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformati  Konsolidierte Finanzke Kennzahlen Erfolgsrechnung	Konsolidierte Finanzkennzahl	nnzahlen zum 31. Dezember 2015*		
			01.01.2015 – 31.12.2015	01.01.2014 – 31.12.2014 <sup>1)</sup>	
	onen	Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge	€ 983 Mio.	€ 892 Mio.	
		Ergebnis vor Steuern	€ 776 Mio.	€ 1.083 Mio.	
		Konzernüberschuss	€ 750 Mio.	€ 785 Mio.	
		Ergebnis je Aktie	€ 0,93	€ 0,96	
		Bilanzzahlen	31.12.2015	31.12.2014	
		Bilanzsumme	€ 298.745 Mio.	€ 300.342 Mio.	
		Bilanzielles Eigenkapital	€ 20.766 Mio.	€ 20.597 Mio.	
		Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	31.12.2015	31.12.2014	
		Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1- Kapital)	€ 19.564 Mio.	€18.993 Mio.	
		Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€ 19.564 Mio.	€18.993 Mio.	
		Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€ 78.057 Mio.	€85.768 Mio.	
		Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) <sup>2)</sup>	25,1%	22,1%	
		Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) <sup>2)</sup>	25,1%	22,1%	
		* Die Zahlen in der Tabelle sind geprüf zum 31. Dezember 2015 endende Ges  1) Ohne aufgegebenen Geschäftsbereich 2) Berechnet auf der Basis von Risikoal operationelle Risiko.	schäftsjahr entnommen. I. ktiva inklusive Äquivalente f	ür das Marktrisiko und für das	
		Konsolidierte Finanzkennzahl		6*	
		Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01.2016 – 30.06.2016	01.01.2015 – 30.06.2015	

	Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge	€ 542 Mio.	€ 491 Mio.
	Ergebnis vor Steuern	€ 568 Mio.	€ 490 Mio.
	Konzernüberschuss	€ 371 Mio.	€ 326 Mio.
	Ergebnis je Aktie (HVB Group gesamt)	€ 0,46	€0,40
	Bilanzzahlen	30.06.2016	31.12.2015
	Bilanzsumme	€ 316.608 Mio.	€ 298.745 Mio.
	Bilanzielles Eigenkapital	€ 20.376 Mio.	€ 20.766 Mio.
	Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	30.06.2016	31.12.2015
	Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1- Kapital)	€ 19.138 Mio.	€ 19.564 Mio.
	Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€ 19.138 Mio.	€ 19.564 Mio.
	Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€ 85.719 Mio.	€ 78.057 Mio.
	Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) <sup>1)</sup>	22,3%	25,1%
	* Die Zahlen in der Tabelle Halbjahresfinanzbericht zum 30.  1) Berechnet auf der Basis von und für das operationelle Risiko.	Juni 2016 der Emittentin i Risikoaktiva inklusive Äqi	entnommen. uivalente für das Marktrisi
Erklärung, dass sich die Aussichten der Emittentin seit dem Datum des etzten veröffentlichten und geprüften Abschlusses	Seit dem 31. Dezember 2015 geprüften Jahresabschlusses, Veränderungen der Aussichten	ist es zu keinen w	esentlichen negative
nicht wesentlich verschlechtert naben oder Beschreibung			

jeder

	wesentlichen Verschlechterun g	
	Signifikante Veränderungen in der Finanzlage, die nach dem von den historischen Finanzinformati onen abgedeckten Zeitraum eingetreten sind	Seit dem 30. Juni 2016 sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage der HVB Group eingetreten.
B.13	Jüngste Ereignisse	Nicht anwendbar. Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der UniCredit Bank, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.
B.14	B.5 sowie  Angabe zur Abhängigkeit  von anderen Unternehmen innerhalb der Gruppe	Siehe B.5 Nicht anwendbar. Eine Abhängigkeit der UniCredit Bank von anderen Unternehmen der HVB Group besteht nicht.
B.15	Haupttätigkeite n	Die UniCredit Bank bietet Privat- und Firmenkunden, öffentlichen Einrichtungen und international operierenden Unternehmen und institutionellen Kunden eine umfassende Auswahl an Bank- und Finanzprodukten sowie -dienstleistungen an. Diese reichen von Hypothekendarlehen, Konsumentenkrediten, Bauspar- und Versicherungsprodukten und Bankdienstleistungen für Privatkunden, über Geschäftskredite und Außenhandelsfinanzierungen bis hin zu Investment-Banking-Produkten für Firmenkunden. In den Kundensegmenten Private Banking und Wealth Management bietet die HVB eine umfassende Finanzund Vermögensplanung mit bedarfsorientierter Beratungsleistung durch Generalisten und Spezialisten an. Die HVB Group ist das Kompetenzzentrum für das internationale Markets und Investment Banking der gesamten UniCredit. Darüber hinaus fungiert der Geschäftsbereich Corporate & Investment Banking als Produktfabrik für die Kunden im Geschäftsbereich Commercial Banking.
B.16	Unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen oder Beherrschungsv erhältnisse	Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der UniCredit Bank.

# C. WERTPAPIERE

C.1	Art und Klasse der Wertpapiere	Call Discount Optionsscheine Put Discount Optionsscheine Die Wertpapiere werden als nennbetraglose Optionsscheine begeben.  "Optionsscheine" sind Inhaberschuldverschreibungen gemäß § 793 BGB.  Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.  Die Inhaber der Wertpapiere (die "Wertpapierinhaber") haben keinen Anspruch auf den Erhalt von Wertpapieren in effektiven Stücken.  Die WKN wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.2	Währung der Wertpapieremissi on	Die Wertpapiere werden in Euro (" <b>EUR</b> ") (die " <b>Festgelegte Währung</b> ") begeben.
C.5	Beschränkungen für die freie Übertragbarkeit der Wertpapiere	Nicht anwendbar. Die Wertpapiere sind frei übertragbar.
C.8	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte einschließlich Rang und Beschränkungen dieser Rechte	Anwendbares Recht der Wertpapiere Form und Inhalt der Wertpapiere sowie die Rechte und Pflichten der Emittentin und der Wertpapierinhaber unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.  Mit den Wertpapieren verbundene Rechte  Die Wertpapiere haben eine feste Laufzeit. Die Wertpapierinhaber haben das Recht auf Kapitalzahlung, die an die Entwicklung eines Basiswerts (wie in C.20 definiert) geknüpft ist.  Die Wertpapierinhaber haben an einem Finalen Zahltag (wie in C.16 definiert) das Recht, die Zahlung des Differenzbetrags (wie in C.15 definiert) zu verlangen (das "Ausübungsrecht").  Die Wertpapiere sind unverzinslich.  Beschränkung der Rechte  Bei Eintritt eines Anpassungsereignisses (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Wertpapierbedingungen und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt.  Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) kann die Emittentin die Wertpapiere außerordentlich entsprechend den Endgültigen Bedingungen kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Der "Abrechnungsbetrag" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere, der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§315 BGB) festgestellt wird.  Status der Wertpapiere

C.16	Verfalltag oder	Der "Finale Bewertungstag" und der "Finale Zahltag" werden in der Tabelle im
		Der Differenzbetrag ist jedoch nicht größer als der Höchstbetrag und nicht kleiner als der Mindestbetrag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben).
		- bei Put Discount Optionsscheinen einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis den Basispreis unterschreitet, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis.
		- bei Call Discount Optionsscheinen einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis (wie in C. 19 definiert) den Basispreis übersteigt, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis;
		Der "Differenzbetrag" entspricht:
		Höchstbetrag begrenzt.
		Der Wert von Discount Optionsscheinen ist jedoch maximal auf den
		der entgegengesetzten Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Fällt der Kurs des Basiswerts, steigt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers. Steigt der Kurs des Basiswerts, fällt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, auch der Kurs des Wertpapiers.
		Put Discount Optionsscheine sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber an
		Call Discount Optionsscheine sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber an der Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Steigt der Kurs des Basiswerts, steigt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers. Fällt der Kurs des Basiswerts, fällt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, auch der Kurs des Wertpapiers.
		Laufzeit des Wertpapiers an der Kursentwicklung des Basiswerts lediglich bis zum Höchstbetrag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) teil.
		Discount Optionsscheine sind Wertpapiere, deren Preis bei der Ausgabe unterhalb des Preises eines hinsichtlich Laufzeit, Basiswert, Basispreis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) und Bezugsverhältnis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) identischen klassischen Optionsscheins liegt. Für diesen Abschlag (Discount) nimmt der Wertpapierinhaber während der
	auf den Wert der Wertpapiere	positiven als auch an einer negativen Wertentwicklung des Basiswerts während der Laufzeit der Wertpapiere zu partizipieren. Eine Änderung des Kurses des Basiswerts kann sich dabei überproportional (gehebelt) auf den Kurs der Wertpapiere auswirken.
C.15	Auswirkungen des Basiswerts	Die Wertpapiere bilden die Wertentwicklung des Basiswerts (wie in C.20 definiert) nach und ermöglichen dem Wertpapierinhaber, sowohl an einer
C.11	Zulassung zum Handel	Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.
		unbedingte und unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin und stehen, sofern gesetzlich nicht etwas anderes vorgeschrieben ist, im gleichen Rang mit allen anderen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin.
		Die Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren begründen unmittelbare,

	Fälligkeitstermin der derivativen Wertpapiere – Ausübungstermin oder letzter Referenztermin	Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.17	Abwicklungsverfa hren der Wertpapiere	Sämtliche Zahlungen sind an die UniCredit Bank AG (die "Hauptzahlstelle") zu leisten. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber.  Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Zahlungsverpflichtungen aus den Wertpapieren.  "Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main.
C.18	Beschreibung, wie die Rückgabe der derivativen Wertpapiere erfolgt	Zahlung des Differenzbetrags am Finalen Zahltag.
C.19	Ausübungspreis oder finaler Referenzpreis des Basiswerts	"Maßgeblicher Referenzpreis" ist der Referenzpreis am Finalen Bewertungstag. Der Referenzpreis wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.20	Art des Basiswerts und Angaben dazu, wo Informationen über den Basiswert erhältlich sind	Basiswert ist die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Aktie. Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Wertentwicklung des Basiswerts und seine Volatilität wird auf die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Internetseite verwiesen.

# D. RISIKEN

D.2	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die der Emittentin eigen sind	Potentielle Anleger sollten sich bewusst sein, dass die Wertpapiere bei einem möglichen Eintritt der nachfolgend aufgezählten Risiken an Wert verlieren können und sie einen vollständigen Verlust ihrer Anlage erleiden können.  • Gesamtwirtschaftliche Risiken Risiken aus einer Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und/oder der Lage auf den Finanzmärkten sowie geopolitischen Unsicherheiten.
		Systemimmanente Risiken
		Risiken aus Störungen oder einem funktionellen Zusammenbruch des gesamten Finanzsystems oder seiner Teilbereiche.
		Kreditrisiko

(i) Risiken aus Bonitätsveränderungen einer Adresse (Kreditnehmer, Kontrahent, Emittent oder Land); (ii) Risiko, dass eine Verschlechterung des gesamtwirtschaftlichen Umfelds sich negativ auf die Kreditnachfrage oder die Solvenz von Kreditnehmern der HVB Group auswirkt; (iii) Risiken aus einem Wertverfall von Kreditbesicherungen; (iv) Risiken aus Derivate-/Handelsgeschäften; (v) Risiken aus konzerninternen Kreditexposures; (vi) Risiken aus Forderungen gegenüber Staaten / öffentlichem Sektor.

#### Marktrisiko

(i) Risiken für Handels- und Anlagebücher aus einer Verschlechterung der Marktbedingungen; (ii) Zinsänderungs- und Fremdwährungsrisiko.

#### Liquiditätsrisiko

(i) Risiko, dass die Bank ihren anfallenden Zahlungsverpflichtungen nicht zeitgerecht oder nicht in vollem Umfang nachkommen kann; (ii) Risiken der Liquiditätsbeschaffung; (iii) Risiken in Zusammenhang mit konzerninternem Liquiditätstransfer; (iv) Marktliquiditätsrisiko.

## Operationelles Risiko

(i) Risiko von Verlusten durch fehlerhafte interne Prozesse, Systeme, menschliche Fehler und externe Ereignisse; (ii) IT-Risiken (iii) Risiken aus betrügerischen Aktivitäten; (iv) Rechtliche und steuerliche Risiken; (v) Compliance-Risiko.

#### Geschäftsrisiko

Risiko von Verlusten aus unerwarteten negativen Veränderungen des Geschäftsvolumens und/oder der Margen.

## • Immobilienrisiko

Risiko von Verlusten, die aus Zeitwertschwankungen des Immobilienbestands der HVB Group resultieren.

## Beteiligungsrisiko

Risiko von Wertverlusten des Beteiligungsportfolios der HVB Group.

## Reputationsrisiko

Risiko eines negativen Effekts auf die Gewinn- und Verlustrechnung, hervorgerufen durch unerwünschte Reaktionen von Interessengruppen (Stakeholdern) aufgrund einer veränderten Wahrnehmung der Bank.

## Strategisches Risiko

(i) Risiko, dass das Management wesentliche Entwicklungen oder Trends im eigenen unternehmerischen Umfeld entweder nicht rechtzeitig erkennt oder falsch einschätzt; (ii) Risiken aus der strategischen Ausrichtung des Geschäftsmodells der HVB Group; (iii) Risiken aus der Konsolidierung des Bankenmarkts; (iv) Risiken aus veränderten Wettbewerbsbedingungen im deutschen Finanzdienstleistungssektor; (v) Risiken aus einer Veränderung der Ratingeinstufung der HVB.

## • Regulatorische Risiken

(i) Risiken aus Veränderungen des regulatorischen und gesetzlichen Umfelds; (ii) Risiken in Verbindung mit möglichen Abwicklungsmaßnahmen und einem Reorganisationsverfahren.

#### Pensionsrisiko

Risiko, dass das Trägerunternehmen zur Bedienung der zugesagten Rentenverpflichtungen Nachschüsse leisten muss.

Risiken aus Outsourcing

Risikoartenübergreifendes Risiko, von dem insbesondere die Risikoarten operationelles Risiko, Reputationsrisiko, strategisches Risiko, Geschäftsrisiko, Kredit-, Markt- und Liquiditätsrisiko betroffen sind.

• Risiken aus Risiko- und Ertragskonzentrationen

Risiko- und Ertragskonzentrationen zeigen erhöhte Verlustpotenziale auf und stellen ein geschäftsstrategisches Risiko für die Bank dar.

Risiken aus beauflagten Stresstestmaßnahmen

könnte nachteilige Auswirkungen auf die Ergebnisse Geschäftstätigkeit der HVB Group haben, wenn die HVB Group, die HVB, die UniCredit S.p.A. oder eines der Finanzinstitute, mit denen diese Institute Geschäfte tätigen, bei Stresstests negative Ergebnisse verzeichnen.

Risiken aus ungenügenden Modellen zur Risikomessung

Es ist möglich, dass die internen Modelle der HVB und der HVB Group nach der Untersuchung oder Verifizierung durch die Aufsichtsbehörden als nicht adäguat eingestuft werden bzw. vorhandene Risiken unterschätzen.

Nicht identifizierte/unerwartete Risiken

Der HVB und der HVB Group könnten höhere Verluste als die mit den derzeitigen Risikomanagementmethoden errechneten oder bisher gänzlich unberücksichtigte Verluste entstehen.

Zentrale Angaben den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind

Folgende zentrale Risiken können sich nach Ansicht der Emittentin für den Wertpapierinhaber nachteilig auf den Wert der Wertpapiere und/oder die unter den Wertpapieren auszuschüttenden Beträge und/oder die Möglichkeit der Wertpapierinhaber, die Wertpapiere angemessenen Preis vor dem Rückzahlungstermin zu veräußern, auswirken.

## Potentielle Interessenkonflikte

Das Risiko von Interessenkonflikten (wie in E.4 beschrieben) besteht darin, dass die Emittentin, der Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen im Zusammenhang mit bestimmten Funktionen bzw. Transaktionen Interessen verfolgen, die den Interessen Wertpapierinhaber gegenläufig sind bzw. diese nicht berücksichtigen.

## Zentrale Risiken in Bezug auf die Wertpapiere

## Zentrale Marktbezogene Risiken

Der Wertpapierinhaber kann unter Umständen nicht in der Lage sein, seine Wertpapiere vor deren Rückzahlung zu veräußern oder zu einem angemessenen Preis zu veräußern. Selbst im Fall eines bestehenden Sekundärmarkts kann nicht ausgeschlossen werden, Wertpapierinhaber nicht in der Lage ist, die Wertpapiere im Fall einer ungünstigen Entwicklung des Basiswerts oder eines Wechselkurses zu veräußern, etwa wenn diese außerhalb der Handelszeiten der Wertpapiere eintritt. Der Marktwert der Wertpapiere wird von der Kreditwürdigkeit (Bonität) der Emittentin und einer Vielzahl weiterer Faktoren (z.B. Wechselkurse, aktuelle Zinssätze und Renditen, dem Markt für vergleichbare Wertpapiere, die allgemeinen wirtschaftlichen, politischen und konjunkturellen Rahmenbedingungen, Handelbarkeit der Wertpapiere sowie basiswertbezogene Faktoren) beeinflusst und kann erheblich unter einem etwaigen Mindestbetrag liegen. Wertpapierinhaber können nicht darauf vertrauen, die Preisrisiken, die sich für sie aus den Wertpapieren ergeben, jederzeit in ausreichendem Maße absichern zu können.

## Zentrale Risiken in Bezug auf Wertpapiere im Allgemeinen

Die Emittentin kann unter Umständen ihre Verbindlichkeiten teilweise oder insgesamt nicht erfüllen, z.B. im Fall der Insolvenz der Emittentin oder aufgrund von hoheitlichen oder regulatorischen Eingriffen. Eine Absicherung durch eine Einlagensicherung oder eine vergleichbare Sicherungseinrichtung besteht nicht.

Eine Anlage in die Wertpapiere kann für einen potentiellen Anleger unrechtmäßig, ungünstig oder in Hinblick auf seinen Kenntnis- und Erfahrungsstand sowie seine finanziellen Bedürfnisse, Ziele und Umstände nicht geeignet sein.

Die reale Rendite einer Anlage in die Wertpapiere kann (z.B. aufgrund von Nebenkosten im Zusammenhang mit dem Erwerb, dem Halten oder der Veräußerung der Wertpapiere, einer künftigen Verringerung des Geldwerts (Inflation) oder durch steuerliche Auswirkungen) reduziert werden, null oder sogar negativ sein.

Der bei der Rückzahlung erhaltene Betrag kann geringer sein als der Emissionspreis oder der jeweilige Erwerbspreis und es werden unter Umständen keine Zinszahlungen oder anderen laufende Ausschüttungen geleistet.

Der Erlös aus den Wertpapieren kann gegebenenfalls nicht für die Erfüllung von Zins- oder Tilgungsleistungen aus einer Fremdfinanzierung des Wertpapierkaufs ausreichen und zusätzliches Kapital erfordern.

## Zentrale Risiken in Bezug auf Basiswertbezogene Wertpapiere

Risiken aufgrund des Einflusses des Basiswerts auf den Marktwert der Wertpapiere

Der Marktwert der Wertpapiere sowie die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge hängen maßgeblich vom Kurs des Basiswerts ab, der nicht vorherzusehen ist. Es ist nicht möglich, vorherzusagen, wie sich der Kurs des Basiswerts im Laufe der Zeit verändert. Der Marktwert wird zusätzlich von einer weiteren Zahl von basiswertabhängigen Faktoren beeinflusst.

Risiken aufgrund des Umstands, dass die Beobachtung des Basiswerts nur zu bestimmten Terminen, Zeitpunkten oder Perioden erfolgt

Aufgrund des Umstands, dass die Beobachtung des Basiswerts nur zu bestimmten Terminen, Zeitpunkten oder Perioden erfolgt, können Zahlungen aus den Wertpapieren erheblich niedriger ausfallen, als der Wert des Basiswerts vorab erwarten ließ.

Risiken in Bezug auf einen Basispreis

Der Wertpapierinhaber kann in einem geringeren Maß an einer für ihn günstigen oder in verstärktem Maß an einer für ihn ungünstigen

Kursentwicklung des Basiswerts teilnehmen und somit einem erhöhten Verlustrisiko ausgesetzt sein.

Risiken in Bezug auf ein Bezugsverhältnis

Ein Bezugsverhältnis kann dazu führen, dass die Wertpapiere aus wirtschaftlicher Sicht einer direkten Investition in den Basiswert ähneln, jedoch trotzdem nicht vollständig mit einer solchen Direktanlage vergleichbar sind.

Risiken in Bezug auf einen Höchstbetrag

Potentielle Erträge aus den Wertpapieren können begrenzt sein.

Risiken in Bezug auf Anpassungsereignisse

Anpassungen können sich erheblich negativ auf den Marktwert, die zukünftige Kursentwicklung der Wertpapiere und Zahlungen aus den Wertpapieren auswirken. Anpassungsereignisse können auch zu einer außerordentlichen Kündigung der Wertpapiere führen.

Risiken in Bezug auf bestimmte Merkmale der Wertpapiere

Die Kursentwicklung des Basiswerts kann den Wert der Wertpapiere gerade aufgrund des für die Wertpapiere typischen Hebeleffekts überproportional nachteilig beeinflussen. Der Zeitwert der Wertpapiere nimmt in der Regel mit der sich vermindernden Restlaufzeit ab und sinkt bis zum letztmöglichen Ausübungstag auf Null.

Risiken in Bezug auf Call und Put Wertpapiere

Wenn in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen angegeben ist, dass es sich bei den Wertpapieren um Call Wertpapiere handelt, besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts sinkt. Bei Put Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts steigt.

Risiken in Bezug auf Discount Optionsscheine

Der Wertpapierinhaber partizipiert nicht an Kursentwicklungen des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile, die rein rechnerisch zu einem höheren Differenzbetrag führen würden als dem festgelegten Höchstbetrag.

Risiken in Bezug auf Kündigungsereignisse

Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses hat die Emittentin das Recht, die Wertpapiere vorzeitig zu kündigen und zum Marktwert zurückzuzahlen. Eine weitere Teilnahme der Wertpapiere an einer für den Wertpapierinhaber günstigen Kursentwicklung des Basiswerts entfällt. Liegt der Marktwert der Wertpapiere unter dem Emissionspreis bzw. dem entsprechenden Erwerbspreis, erleidet der Wertpapierinhaber einen Verlust seines investierten Kapitals.

Risiken in Bezug auf Marktstörungsereignisse

Die Berechnungsstelle kann Bewertungen und Zahlungen verschieben und gegebenenfalls selbst bestimmen. Wertpapierinhaber sind in diesem Fall nicht berechtigt, Zinsen aufgrund einer solchen verzögerten Zahlung zu verlangen.

Risiken aufgrund negativer Auswirkungen von Absicherungsgeschäften der Emittentin auf die Wertpapiere Der Abschluss oder die Auflösung von Absicherungsgeschäften durch die Emittentin kann im Einzelfall den Kurs des Basiswerts für die Wertpapierinhaber ungünstig beeinflussen.

## • Zentrale Risiken in Bezug auf den Basiswert

Kein Eigentumsrecht am Basiswert

Der Basiswert wird von der Emittentin nicht zugunsten der Wertpapierinhaber gehalten und Wertpapierinhaber erwerben keine Eigentumsrechte (wie z.B. Stimmrechte, Rechte auf Erhalt von Dividenden oder andere Ausschüttungen oder sonstige Rechte) an dem Basiswert.

## Zentrale Risiken in Verbindung mit Aktien

Die Wertentwicklung von aktienbezogenen Wertpapieren ist abhängig von der Kursentwicklung der jeweiligen Aktie, die bestimmten Einflüssen unterliegt. Dividendenzahlungen können sich für den Wertpapierinhaber nachteilig auswirken. Der Inhaber von aktienvertretenden Wertpapieren kann unter Umständen die verbrieften Rechte an den zugrunde liegenden Aktien verlieren, so dass die aktienvertretenden Wertpapiere wertlos werden.

Die Wertpapiere sind nicht kapitalgeschützt. Anleger können ihren Kapitaleinsatz ganz oder teilweise verlieren.

## E. ANGEBOT

E.2b	Gründe für das Angebot und Zweckbestimm ung der Erlöse, sofern diese nicht in der Gewinnerzielun g und/oder Absicherung bestimmter Risiken bestehen	Nicht anwendbar; die Nettoerlöse aus jeder Emission von Wertpapieren werden von der Emittentin für ihre allgemeinen Geschäftstätigkeiten, also zur Gewinnerzielung und/oder Absicherung bestimmter Risiken verwendet.
E.3	Beschreibung der Angebotsbeding ungen	Tag des ersten öffentlichen Angebots: 27. September 2016 Beginn des neuen öffentlichen Angebots: 6. Februar 2017 (Fortsetzung des öffentlichen Angebots bereits begebener Wertpapiere) Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Luxemburg und Österreich. Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier. Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier. Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten. Ab dem Tag des Beginns des neuen Angebots werden die in den Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum

Kauf angeboten.

Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).

Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.

Die Notierung wurde mit Wirkung zum 27. September 2016 an den folgenden Märkten beantragt:

- Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®)
- München gettex (Freiverkehr)

# E.4 Für die Emission/das Angebot wesentliche Interessen, einschließlich Interessenkonflikten

Jeder Vertriebspartner und/oder seine Tochtergesellschaften können Kunden oder Darlehensnehmer der Emittentin oder ihrer Tochtergesellschaften sein. Darüber hinaus haben diese Vertriebspartner und ihre Tochtergesellschaften möglicherweise Investment-Banking-und/oder (Privatkunden-)Geschäfte mit der Emittentin und ihren Tochtergesellschaften getätigt und werden solche Geschäfte eventuell in der Zukunft tätigen und Dienstleistungen für die Emittentin und ihre Tochtergesellschaften im normalen Geschäftsbetrieb erbringen.

Daneben können sich auch Interessenkonflikte der Emittentin oder der mit dem Angebot betrauten Personen aus folgenden Gründen ergeben:

- Die Emittentin legt den Emissionspreis selbst fest.
- Die Emittentin sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen tritt für die Wertpapiere als Market Maker auf, ohne jedoch dazu verpflichtet zu sein.
- Vertriebspartner k\u00f6nnen von der Emittentin bestimmte Zuwendungen in Form von umsatzabh\u00e4ngigen Platzierungs- und/oder Bestandsprovisionen erhalten.
- Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen können selbst als Berechnungsstelle oder Zahlstelle in Bezug auf die Wertpapiere tätig werden.
- Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie ihre verbundenen Unternehmen k\u00f6nnen von Zeit zu Zeit f\u00fcr eigene oder f\u00fcr Rechnung ihrer Kunden an Transaktionen beteiligt sein, die die Liquidit\u00e4t oder den Wert des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile negativ beeinflussen.
- Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie ihre verbundenen Unternehmen können Wertpapiere in Bezug auf einen Basiswert bzw. seine Bestandteile ausgeben, auf den bzw. die sie bereits Wertpapiere begeben haben.
- Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen besitzt bzw. erhält im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeiten oder anderweitig wesentliche (auch nichtöffentlich zugängliche) basiswertbezogene Informationen.
- Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen steht mit anderen Emittenten, ihren verbundenen Unternehmen, Konkurrenten oder Garanten in geschäftlicher Beziehung.

		Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen fungiert auch als Konsortialbank, Finanzberater oder Bank eines anderen Emittenten.			
E.7	Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger von der Emittentin oder Anbieter in Rechnung gestellt werden	Vertriebsprovision: Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.  Sonstige Provisionen: Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.			

## ANHANG ZUR ZUSAMMENFASSUNG

WKN (C.1)	Finaler Bewertungstag (C.16)	Finaler Zahltag (C.16)	Basiswert (C.20)	Referenzpreis (C.19)	Internetseite (C.20)
HU6MF2	15. März 2017	22. März 2017	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MF3	15. März 2017	22. März 2017	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MF4	15. März 2017	22. März 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MF5	15. März 2017	22. März 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MF6	15. März 2017	22. März 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MF7	15. März 2017	22. März 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MF8	15. März 2017	22. März 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MF9	15. März 2017	22. März 2017	Fresenius SE & Co. KGaA DE0005785604	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGA	15. März 2017	22. März 2017	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber- Vorzugsaktien) DE0006048432	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGB	15. März 2017	22. März 2017	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGC	15. März 2017	22. März 2017	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGD	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGE	14. Juni 2017	21. Juni	Deutsche Bank	Schlusskurs	www.finanzen.net

		2017	AG DE0005140008		
HU6MGF	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGG	14. Juni 2017	21. Juni 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGH	14. Juni 2017	21. Juni 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGJ	14. Juni 2017	21. Juni 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGK	14. Juni 2017	21. Juni 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGL	14. Juni 2017	21. Juni 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGM	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Fresenius SE & Co. KGaA DE0005785604	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGN	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGP	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGQ	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGR	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MGS	14. Juni 2017	21. Juni 2017	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MG0	15. März 2017	22. März 2017	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MG1	15. März 2017	22. März 2017	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MG2	15. März 2017	22. März 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MG3	15. März 2017	22. März 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MG4	15. März 2017	22. März 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MG5	15. März 2017	22. März 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MG6	15. März 2017	22. März 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MG7	15. März 2017	22. März 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MG8	15. März 2017	22. März 2017	Fresenius SE & Co. KGaA	Schlusskurs	www.finanzen.net

			DE0005785604		
HU6MG9	15. März 2017	22. März 2017	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber- Vorzugsaktien) DE0006048432	Schlusskurs	www.finanzen.net
НИ6МНА	15. März 2017	22. März 2017	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
НU6МНВ	15. März 2017	22. März 2017	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
НИ6МНС	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MHD	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MHE	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MHF	14. Juni 2017	21. Juni 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MHG	14. Juni 2017	21. Juni 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
НИ6МНН	14. Juni 2017	21. Juni 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MHJ	14. Juni 2017	21. Juni 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
ни6мнк	14. Juni 2017	21. Juni 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MHL	14. Juni 2017	21. Juni 2017	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
НИ6МНМ	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Fresenius SE & Co. KGaA DE0005785604	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MHN	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
НИ6МНР	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MHQ	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MHR	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU6MHS	14. Juni 2017	21. Juni 2017	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
НИ6МНТ	14. Juni 2017	21. Juni 2017	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net